

## Aufgabengruppe

### 2.3 Interviewen



#### 2.3.3 Schule aus Sicht von Schüler\_innen

|   |  |
|---|--|
|   | <p><b>AUFGABENSTELLUNG</b></p> <p><b>Ziel:</b> Durch offene Fragen an eine Schülerin bzw. an einen Schüler wollen Sie deren bzw. dessen Sichtweise auf die Schule erfassen. Um die Perspektive der Schülerin bzw. des Schülers genauer zu erfassen und verstehen zu lernen, stellen Sie vertiefende Rückfragen. Sie können ein solches Interview auch mit einer Schüler_innengruppe durchführen. Vermutlich erhöht sich damit die Bereitschaft, sich auf das Interview einzulassen.</p> <p><b>Vorgehensweise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Überlegen Sie welche Schülerin/welchen Schüler Sie befragen möchten. Es kann hilfreich sein, dies mit der betreuenden Lehrkraft zu besprechen.</li> <li>▪ Treten Sie an die Schülerin/den Schüler mit der Bitte heran, in den nächsten Tagen ein paar Fragen zur Schule stellen zu dürfen. Sie können auch ein paar Beispielfragen nennen. Übergeben Sie den Brief an die Eltern (zwecks deren Einverständniserklärung).</li> <li>▪ Vereinbaren Sie einen Termin von ca. 15-20 minütiger Dauer.</li> <li>▪ Klären Sie, wo sie sich treffen.</li> <li>▪ Lesen Sie sich den einführenden Text zur Planung und Durchführung von Interviews aufmerksam durch.</li> <li>▪ Bereiten Sie sich auf das Gespräch vor, in dem Sie aus den möglichen Fragen zu mindestens drei Themenbereichen Fragen zusammenstellen</li> <li>▪ Überlegen Sie sich wie Sie die einleitenden Worte fassen.</li> <li>▪ Denken Sie an einen Stift und Papier (ggfs. Aufnahmegerät).</li> <li>▪ Führen Sie das Interview durch und achten Sie auf die Zeit.</li> <li>▪ Fassen Sie die Aussagen der Interviewpartnerin/des Interviewpartners zusammen.</li> </ul> |
|   | <p><b>WICHTIGE HINWEISE</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bei Interviews mit Schüler_innen ist es notwendig, dass Sie die Eltern vorab darüber informieren und um deren schriftliche Zustimmung bitten (siehe Vorlage Elternbrief).</li> <li>▪ Sie sollten der Schülerin/dem Schüler vor Beginn des Interviews sagen, dass es in Ordnung ist, auf Fragen nicht zu antworten, wenn er/sie das nicht möchte.</li> </ul>   |
| <p><b>MATERIALIEN</b></p> <p>Zur Unterstützung finden Sie in diesem Dokument:</p> |  |
|   | <p><b>Beispielfragen zu verschiedenen Themenbereichen</b></p>  |
|   | <p><b>Beispiel für den Aufbau eines Interviewleitfadens</b></p>  |
|   | <p><b>Vorlage: Elternbrief</b></p>   |
|   | <p><b>Quellenhinweise</b></p>  |



## BEISPIELFRAGEN ZU VERSCHIEDENEN THEMENBEREICHEN

### 2.3.3 Schule aus Sicht von Schüler\_innen

Im Folgenden finden Sie einige Anregungen zu Fragemöglichkeiten, von denen **mindestens 3 Themenbereiche** Gegenstand Ihres Gesprächs sein sollten.

Der Fragenpool ist in wie folgt gegliedert: Intervieweinstieg, Themenbereiche und Interviewausstieg. Zu jedem Bereich findet sich eine Auflistung möglicher Fragen, die Sie für die Zusammenstellung Ihres Interviewleitfadens verwenden können. Behalten Sie sich aber eine gewisse Flexibilität und Offenheit bei, sodass Sie auf die Aussagen Ihrer Interviewpartnerin bzw. Ihres Interviewpartners eingehen können und dazu passende **Nachfragen** stellen. Es kann auch sein, dass sich aus dem Interviewverlauf heraus Themen ergeben, die hier nicht aufgeführt sind. Es ist sehr sinnvoll, wenn Sie vertiefende Rückfragen stellen und den Gedankengang Ihrer Interviewpartnerin / ihres Interviewpartners aufgreifen.

**Hinweis:** Sie können bei der Vorbereitung auch auf Fragen zurückgreifen, die im Rahmen von Beobachtungen im Orientierungspraktikum entstanden sind.

#### Intervieweinstieg

Berücksichtigen Sie bei der Eröffnung des Gesprächs folgende Aspekte und formulieren Sie diese in eigenen Worten:

- Bedanken Sie sich für die Bereitschaft und Zeit.
- Vergewissern Sie sich, dass die eingeplante Zeit auch tatsächlich zur Verfügung stehen kann.
- Klären Sie die befragte Schülerin bzw. den befragten Schüler darüber auf, wie die gegebenen Antworten verwendet werden.
- Lassen Sie sich das schriftliche Einverständnis der Eltern für die Art der von Ihnen gewählten Dokumentation (handschriftliche Mitschrift oder Audioaufnahme) geben.
- Fragen dürfen auch unbeantwortet bleiben.
- Erklären Sie, dass es nicht um Richtig oder Falsch geht, sondern, dass Sie mehr darüber erfahren und verstehen möchten, wie Schule aus der individuellen Sicht der Schülerin bzw. des Schülers wahrgenommen und erlebt wird.

#### Themenbereiche

##### Mögliche eigene Frage (zu einer Beobachtung)

- ...

#### Persönliches Erleben

- Was machst Du gern in der Schule? In welchen Situationen fühlst Du dich richtig wohl in der Schule/ in der Klasse? Beschreibe solche Situationen!
- Es gibt bestimmt auch Situationen, in denen Du dich nicht so wohl fühlst? Mit welchen Umständen hängt das zusammen? Beschreibe eine solche Situation!

#### Sozialkontakte

- Mit wem verbringst Du Deine Pausen? Was macht ihr dann? Was gefällt Dir daran? Was nicht?
- Arbeitest Du mit einer Mitschülerinnen und Mitschülern gern zusammen? Inwiefern ist das gut?
- Wie findest Du Deine Klasse? In welchen Situationen fühlst Du Dich wohl/ nicht wohl? Wie findest Du die Klasse als Ganzes? Gab es Situationen, in denen Ihr zusammengehalten habt? Meinst Du, es gibt auch Schülerinnen und Schüler, die sich nicht so wohl fühlen in der Klasse?

**Interessen, Lernhaltung**

- Wann macht das Lernen Dir Spaß? Beschreibe mal Situationen, in denen Du richtig gern gelernt hast? Welche Fächer magst Du? Was ist daran für Dich besonders?
  - Ist Dir manchmal langweilig in der Schule? Gib ein paar Beispiele!
- In welchem Unterricht/bei welcher Lehrkraft kannst Du besonders gut lernen? Hast Du eine Idee, woran das liegt? Was macht die Lehrkraft?<sup>1</sup>

**Gruppenarbeit, Kooperation**

- Was hältst Du von Gruppenarbeit? Wie kommst Du zu Deinen Einschätzungen? Welche Erfahrungen hast Du mit Gruppenarbeit gemacht? Was findest Du schwierig an Gruppenarbeit?
- Hast Du schon mal jemandem im Unterricht beim Erledigen von Aufgaben geholfen? Was hast Du da gemacht? Ist Dir schon mal ‚geholfen‘ worden? Wie sah das konkret aus?
- Was meinst Du, unter welchen Voraussetzungen kann gegenseitiges Helfen im Unterricht hilfreich sein?

**Erholungen, Pausen, Freizeitangebote**

- Gibt es Orte in der Schule, wo Du Dich richtig gern aufhältst, wo Du Dich auch erholen kannst?
- Was machst Du am liebsten in den Pausen?
- Haltet ihr euch gerne in der Schule auf? Vielleicht auch manchmal länger als ihr eigentlich müsst?
- Gibt es Freizeitangebote an eurer Schule (z.B. AGs)? Nutzt ihr diese Angebote?

**Interviewabschluss**

Formulieren Sie in Ihren eigenen Worten:

- Dank für die Bereitschaft und Zeit
- Nennen Sie ein zwei Aspekte, die Sie besonders interessant fanden

<sup>1</sup> Bitte beachten Sie: Anonymisieren Sie den Namen der Lehrkraft in Dokumenten, die Sie auch anderen Personen zur Verfügung stellen bzw. im Rahmen Ihres Portfolios einreichen. Setzen Sie Pseudonyme ein und machen sie diese als solche kenntlich.



## BEISPIEL FÜR DEN AUFBAU EINES INTERVIEWLEITFADENS

| <b>Interviewleitfaden</b>   |  |
|---|--|
| Interview mit Schüler_innen zum Thema „Sichtweise auf Schule“<br>Aufgabe im Rahmen des Orientierungspraktikums (OSP), Aufgabenbereich 2.3.3                       |  |
| Datum   |  |
| Interviewpartner_in <sup>2</sup> 1  |  |
| Interviewpartner_in <sup>3</sup> 2  |  |
| <input type="checkbox"/> Einverständniserklärung der Eltern liegt vor   |  |
| <b>Intervieweinstieg</b>  |  |
| Stichpunkte zu folgenden Aspekten (siehe Beispielfragen)  |  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vorstellung eigene Person</li> <li>▪ Vorstellung Anliegen</li> <li>▪ Verweis auf anonyme Verwendung der Daten</li> </ul> |  |
| <b>Ausgewählter Themenbereich</b> _____   |  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Frage 1</li> <li>▪ Frage 2</li> <li>▪ usw.</li> </ul>  |  |
| <b>Ausgewählter Themenbereich</b> _____   |  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Frage 1</li> <li>▪ Frage 2</li> <li>▪ usw.</li> </ul>  |  |
| <b>Ausgewählter Themenbereich</b> _____   |  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Frage 1</li> <li>▪ Frage 2</li> <li>▪ usw.</li> </ul>  |  |
| <b>Weitere eigene Fragen (optional)</b>   |  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Frage 1</li> <li>▪ Frage 2</li> <li>▪ usw.</li> </ul>  |  |
| <b>Interviewabschluss</b>   |  |
| Stichpunkte zu folgenden Aspekten (siehe Beispielfragen)  |  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Dank</li> <li>▪ Verweis auf anonymisierte Verwendung der Daten</li> <li>▪ Interessantes</li> <li>▪</li> </ul>            |  |

<sup>2</sup> Die Anonymität muss gewährleistet sein: Überlegen Sie sich ein Pseudonym für die Schüler\_innen

<sup>3</sup> Siehe oben.

**VORLAGE: ELTERNBRIEF****Einverständniserklärung**

für ein Interview mit einer Schülerin bzw. mit einem Schüler zur Sichtweise auf Schule

Name Interviewer\_in: \_\_\_\_\_

Name der Hochschule: \_\_\_\_\_

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

in meinem Begleitseminar zum Orientierungspraktikum habe ich die Aufgabe mit einer Schülerin bzw. mit einem Schüler oder einer kleinen Schülergruppe ein Gespräch zur jeweiligen Sichtweise auf Schule zu führen. Diesbezüglich ist für mich von Interesse, welche Gedanken, Wahrnehmungen und Empfindungen die Schülerinnen und Schüler Bezug auf ihre Schule haben.

Um diese Gespräche mit der ganzen Seminargruppe an der o.g. Hochschule aufarbeiten zu können, ist es erforderlich, das Gespräch zu protokollieren, entweder durch handschriftliche Notizen oder mithilfe eines Audioaufnahmegeräts. Die Protokolle werden in anonymisierter Form ausschließlich in der Seminarveranstaltung verwendet. Sie werden für keine anderen Zwecke genutzt.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie das beschriebene Vorhaben mit Ihrem Einverständnis unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen,

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Studierende\_r

**Hiermit erlaube ich**

\_\_\_\_\_  
Nachname, Vorname der gesetzlich vertretungsberechtigten Person

**meiner Tochter/meinem Sohn**

\_\_\_\_\_  
Name der/des Minderjährigen

die Teilnahme an einem Interview zur „Sichtweise auf Schule“ und dessen Protokollierung in Form von handschriftlichen Notizen bzw. mithilfe eines Audioaufnahmegeräts. Ich bin damit einverstanden, dass die im Rahmen des Interviews erstellten Protokolle in anonymisierter Form im Rahmen der Begleitveranstaltung zum Orientierungspraktikum der o.g. Hochschule verwendet werden.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift der gesetzlich vertretungsberechtigten Person



## QUELLENHINWEISE

### Weiterführende Literatur

- Marotzki, W. (2003): Leitfadeninterview. In: R. Bohnsack; W. Marotzki/Meuser, M. (Hg.): Hauptbegriffe Qualitativer Sozialforschung. Ein Wörterbuch. Opladen: Leske+Budrich, S. 114.
- Trautmann, T (2010): Interviews mit Kindern. Grundlagen, Techniken, Besonderheiten, Beispiele. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften.
- Vogl, S. (2015): Interviews mit Kindern führen - eine praxisorientierte Einführung. Weinheim: Beltz Juventa.

### Internetquellen

- <https://www.ph-freiburg.de/quasus/einstiegstexte/erhebungsinstrumente/interview.html>
- <http://www.lehrer-online.de/276372.php>